

Die Senatorin für Kinder und Bildung

Freie Hansestadt Bremen

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die Grundschulen
der Stadtgemeinde Bremen und
Bremerhaven

**An alle Lehrkräfte:
Geben Sie diese Information bitte in das
Kollegium**

Auskunft erteilt

Lena Hochstein

Zimmer E407

Telefon: 0421 361 4539

Fax: 0421 496 2520

E-Mail-Kontakt:
sprachstand@
bildung.bremen.de

Mein Zeichen: SV-42
(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, 18.10.2019

Mitteilung Nr.101/2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit informiere ich Sie über die Möglichkeit, ab Januar 2020 die **computerbasierte Lernverlaufsdiagnostik *quop* im Rahmen einer Erprobung an Ihrer Schule einzusetzen**. Quop ermöglicht Ihnen die Beobachtung der **Lesekompetenzentwicklung** einzelner Schüler*innen und unterstützt Sie bei der Förderung mit einem wissenschaftlich geprüften Konzept.

Diese Erprobung ist ein Teilprojekt des neuen, im Aufbau befindlichen Qualitätsinstituts (IQHB). Das **Gesamtvorhaben umfasst die Weiterentwicklung des bestehenden webgestützten Informationsangebots des Landesinstituts zur pädagogischen Diagnostik¹**. Hier werden diagnostische Instrumente hinsichtlich ihrer Zielsetzung eingeordnet und näher beschrieben: Für welche Fragestellung kann ein bestimmtes diagnostisches Instrument eingesetzt werden? Wie funktioniert das Instrument? Und was wird benötigt, um es einzusetzen? Darüber hinaus wird die Aufgabe des Qualitätsinstituts zukünftig auch darin bestehen, die Auswahl und den Einsatz diagnostischer Verfahren zu beraten sowie die Interpretation der Daten mit Blick auf eine anschließende gezielte Unterstützung und Förderung anzuleiten. Diese Aufgaben wird das IQHB auch im Rahmen der Erprobung wahrnehmen.

Das Gesamtvorhaben wird im Sinne der kooperativen Steuerung durch ein Fach- und Praxisgremium begleitet. Mitglieder sind Schulvertreter*innen (Sprecher GS, Sprecher ZuP, ReBuZ), ministerielle Vertreter*innen (Gestaltung und Schulaufsicht), Vertreter*innen der Landesinstitute (u.a. Fachdidaktik, Unterrichtsentwicklung), Bremen und Bremerhaven sowie Interessenvertretungen. Die Leitung hat Frau Hochstein (Stabstelle IQHB).

Ziel des Gesamtvorhabens ist es, das bestehende Informationsangebot um weitere, für den freiwilligen Einsatz in Bremer Schulen geeignete diagnostische Instrumente zu ergänzen. Ob quop Lesen eines davon ist, wird das Ergebnis dieser Erprobung zeigen.

¹Diagnostikkoffer, derzeitiger Entwicklungsstand einzusehen unter https://www.lis.bremen.de/schulqualitaet/diagnostik/diagnostik_koffer-44215.

Können Sie sich vorstellen, quop Lesen an Ihrer Schule einzusetzen und Erfahrungen damit zu sammeln? Weitere Informationen, um eine Entscheidung treffen zu können, finden Sie im Anhang. Und bekommen Sie am **12.11.2019 von 16.00 bis 18.00 Uhr** im QBZ Gröpelingen (Morgenlandstraße 43, 28237). Zu diesem Termin werden Ihnen das IQHB und die Universität Münster (Testentwickler) Rede und Antwort stehen sowie zwei Lehrkräfte: Frau Krug aus Hessen, die dort die Einführung von quop an zahlreichen Schulen begleitet hat, und Herr Uibel aus der Schule am Buntentorsteinweg, der quop seit vielen Jahren im Leseunterricht einsetzt.

Für die Teilnahme an diesem Termin ist eine verbindliche Schulanmeldung mit Angabe der Personenzahl bis zum 06.11.2019 per E-Mail an sprachstand@bildung.bremen.de erforderlich. Bei Interesse zur Teilnahme an der Erprobung senden Sie bitte bis zum 15.11.2019 das ausgefüllte Formular zur Interessenbekundung (siehe Anhang).

Ich freue mich, wenn ich ihr Interesse geweckt habe und stehe gerne für Nachfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag
gez. Lena Hochstein



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Norddeutsche Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53